

Schmetterlingsschule – was ist das?

Kinder sind Unikate. Sie kommen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen in die Schule. Ein besonderes Merkmal ist das unterschiedliche Lerntempo. Während sich ein Teil der Kinder den Lernstoff in sehr kurzer Zeit aneignet, brauchen andere mehr Zeit und häufige, wiederholende Übungen.




Bei unserem Projekt werden diese Diskrepanzen in den unterschiedlichen Lerntempi berücksichtigt.

Alle Kinder eines Jahrgangs werden ihrem Lerntempo entsprechend in Gruppen eingeteilt und ihren Bedürfnissen entsprechend unterrichtet. Die Schnellen müssen nicht mehr warten, sondern erhalten weiterführende, problemorientierte Aufgaben, die auch die Selbstständigkeit und Kreativität des Lernens unterstützen. Die Schüler in den nachfolgenden Gruppen haben mehr Zeit den Unterrichtsstoff zu erfassen und durch Übungen zu festigen. Damit auch die Kinder mit dem schwächsten Lerntempo wie alle anderen das Ziel der Klasse erreichen, werden sie am intensivsten gefördert, indem die Gruppenstärke so niedrig wie möglich gehalten wird.

Durch unser Projekt werden alle Schüler/innen ihren Stärken und Schwächen entsprechend gefördert. Es geht also nicht um eine Randgruppenpädagogik für einige Auserwählte, sondern um eine „Pädagogik des Begabens“, die allen zugute kommt.

Besondere Angebote an unserer Schule:

- ★ Vorführung eines Theaterstücks in englischer Sprache
- ★ Computer für alle z. B. Antolin
- ★ Schmetterlingskurse (Talentkur philosophieren mit Kindern 
- ★ gemeinsamer Besuch eines Weihnachtsmärchens und einer Kinderoper
- ★ Teilnahme an Wettbewerben wie z.B.:
 - Uwe-Seeler-Cup (Fußball)
 - Mathematik-Olympiade
 - Känguru der Mathematik
 - Vorlesewettbewerb
- ★ wöchentliche Bewegungslandschaft
- ★ Jahrgangsjahrprojekte
- ★ Laternenumzug mit Spielmannszug
- ★ Kiosk
- ★ Aktive Pause

AGs am Nachmittag:

- ☞ Hausaufgabenhilfe
- ☞ Chor
- ☞ Keyboard
- ☞ Basteln und Werken
- ☞ Hip Hop
- ☞ Kinder-Yoga
- ☞ Tanzen und Fitness
- ☞ Kicking-Girls
- ☞ Und viele weitere Angebote im GBS-Bereich



Sprachförderung

ADDITIVE SPRACHFÖRDERUNG:

Die additive Sprachförderung findet am Nachmittag als zusätzliche unterstützende Erweiterung und Förderung der deutschen Sprache statt.

An der additiven Sprachförderung nehmen Schüler teil, die sprachlich nicht in der Lage sind, dem Regelunterricht angemessen zu folgen.

Zeitgleich wird ein kostenloser Sprachförderkurs für Eltern angeboten (Volks-hochschullehrerin) und eine Betreuung ihrer Kinder.

INTEGRATIVE SPRACHFÖRDERUNG:

Die integrative Sprachförderung erfolgt inner- und außerhalb des Klassenverbandes während des Regelunterrichts. Hierbei findet eine enge thematische Absprache mit dem Klassen- oder Fachlehrer statt, um weitere Lernlücken zu vermeiden.

Die integrative Sprachförderung kommt Schülern zugute, die dem Unterricht sprachlich überwiegend folgen können. Sie zeigen aber noch deutliche Schwächen im Wortschatz und/oder in der Grammatik.

Für die Sprachförderung steht eine gut ausgestattete Sprachlandschaft zur Verfügung.